Atalanta (Juli 1993) 24(1/2):71–74, Farbtafel III, Würzburg, ISSN 0171-0079

Athamanthia eitschbergeri spec. nov., eine neue Art aus Kirghisien

(Lepidoptera, Lycaenidae, Lycaeninae)

von

VLADIMIR A. LUKHTANOV

eingegangen am 21.III.1993

Summary: In this paper a new species of Lycaenidae, *Athamanthia eitschbergeri* spec. nov. is described from the western part of the Terskey Alatau Mountains in Kirghisia.

Zusammenfassung: In dieser Arbeit wird eine neue Lycaeniden-Art, *Athamanthia eitschbergeri* spec. nov. aus dem westlichstem Teil des Terskey-Alatau-Gebirges in Kirghisien beschrieben. Die Arten *A. dimorpha turgena* ZHDANKO, 1990, *A. sogdiana* ZHDANKO, 1990, *A. rushanica* ZHDANKO, 1990 und *A. issykkuli* ZHDANKO, 1990 werden zum erstenmal in Farbe abgebildet.

Резюме: В статье описывается *Athamanthia eitschbergeri* spec. nov. из западной части хребта Терскей Алатоо в Киргизии.

Die Gattung *Athamanthia* ZHDANKO, 1983 (Typus: *Lycaena athamantia* EVERSMANN, 1854) ist eine kompakte Gruppe kleiner, aber schön gefärbter Falter, die in ariden und semiariden Gebieten Klein-, Vorder-, Mittel- und Zentralasiens und des Kaukasus vorkommen. Die Arten dieser Gattung unterscheiden sich gut von anderen Gattungen der Unterfamilie Lycaeninae nicht nur morphologisch (ZHDANKO, 1983), sondern auch biologisch. Während die meisten paläarktischen Lycaeninae-Arten mit Kräutern aus der Pflanzenfamilie Polygonaceae assoziiert sind, leben die Raupen der *Athamanthia*-Arten nur auf den Sträuchern der Gattung *Atraphaxis* (Polygonaceae). (Auf *Atraphaxis*-Arten leben gleichfalls die Raupen zwei anderer, von *Athamanthia* genitalmorphologisch gut unterschiedener Gattungen, nämlich *Hyrcanana* BETHUNE-BAKER, 1914 und *Phoenicurusia* VERITY, 1943).
Die Arten der Gattung *Athamanthia* wurden in Arbeiten von NEKRUTENKO & EFFENDI (1983), NEKRUTENKO (1984; 1985) und ZHDANKO (1990) revidiert.

In dieser Arbeit wird eine neue *Athamanthia*-Art beschrieben, die ich im westlichsten Teil des Terskey-Alatau-Gebirges in Kirghisien fand. Ich benenne diese Art mit dem Namen meines Freundes und großen Kenners der Schmetterlinge Dr. ULF EITSCHBERGER:

Athamanthia **eitschbergeri** spec. nov. (Farbtafel III, Abb. 1–4)

Holotypus ♂, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Entomologisches Museum EITSCHBERGER, Marktleuthen (EMEM). Paratypen: 13 ♂♂, 2 ♀♀, mit den gleichen Fundortetiketten; 2 ♂♂,

2 ♀♀, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Orto-Tokoi und Kotschkorka, 2100m, 23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg. (in der Universität von St. Petersburg, im Zoologischen Institut St. Petersburg, in EMEM, in coll. ROSE, in coll. ECKWEILER).

Charakteristische Merkmale des ♂ Mit seiner zarten kupferrötlichen Grundfarbe der Oberseite und den goldenen Adern ist *Athamanthia eitschbergeri* ohne Zweifeln eine der schönsten *Athamanthia*-Arten. Mit der starken Fleckung der Oberseite ähnelt sie nur zwei Arten, nämlich *A. dimorpha* (STAUDINGER, 1881) (Farbtafel III, Abb. 5) und *A. dilutior* (STAUDINGER, 1881) (Farbtafel III, Abb. 6), unterscheidet sich von diesen aber sofort durch die kupferrötliche Grundfarbe der Flügeloberseite mit dem kräftigen violetten Schiller (Oberseite bei *A. dimorpha* braun, bei *A. dilutior* hell gelblichbraun, bei beiden ohne violetten Schiller). Von *A. phoenicurus* (LEDERER, 1872), *A. athamantis* (EVERSMANN, 1854), *A. sogdiana* ZHDANKO, 1990 (Farbtafel III, Abb. 7–8) und *A. rushanica* ZHDANKO (Farbtafel III, Abb. 9–10) unterscheidet sie sich durch die gut entwickelten schwarzen Submarginalflecken auf der Oberseite der Vorderflügel und die relativ kurzen Schwänzchen. Von *A. alexandra* (PÜNGELER, 1901) und *A. issykkuli* ZHDANKO, 1990 (Farbtafel III, Abb. 11) unterscheidet sie sich durch die ganz andere, viel hellere Grundfarbe der Flügeloberseite, die gut entwickelten schwarzen Submarginalflecken auf der Oberseite der Vorderflügel und die gut entwikkelte helle Submarginalbinde auf der Oberseite der beiden Flügel.

Beschreibung. ♂ (Farbtafel III, Abb. 1–2) Vorderflügellänge 13–14 mm. Oberseite: Vorderflügel kupferrötlich mit violettem Schiller und helleren goldorangen Adern. Schwarze Basal-, Diskal- und Postdiskalflecke gut entwickelt (wie z.B. bei *Athamanthia dilutior* und *A. dimorpha*). Die Randzeichnung besteht aus undeutlichen dunklen Submarginalflecken, Großen schwarzen Antemarginalflecken, die eine relativ schmale Randbinde bilden und einer hellen Binde zwischen Submarginal- und Antemarginalflecken. Die Farbe dieser hellen Binde ist von gelblich bis rötlichbraun variierend. Fransen weiß, mit 3 deutlichen schwarzen Strichen. Hinterflügel auch kupferrötlich, aber dunkler, grau bestäubt, mit violettem Schiller, zwei deutlichen dunklen Flecken in der Diskalzelle und relativ kurzen Schwänzchen. Die Adern sind meistens heller als die Grundfarbe. Die orangegelbe Submarginalbinde gut entwickelt, innen mit undeutlichen schwarzen Flecken begrenzt. Rundliche Antemarginalflecke groß. Fransen weiß, mit 2 deutlichen schwarzen Flecken. Unterseite der Flügel weißlich, mit blauer Basalbestäubung, vielen schwarzen Flecken und orangefarbener Submarginalbinde, ähnelt stark der Unterseite von *A. dimorpha* und *A. issykkuli*.

Genitalien siehe Abb. 12.

♀ (Abb. 3–4) Vorderflügellänge 14–15 mm. Oberseite: Vorderflügel gelblichrot, schwach grau bestäubt, an der Basis verdunkelt. Der schwarze Diskalfleck und die schwarzen Flekken der Basal-, Postdiskal- und Submarginalreihen groß, deutlich. Die helle Submarginalbinde orangerot, lebhaft. Die Antemarginalflecke bilden einen 1–1,5 mm breiten schwarzen Rand. Fransen weiß, mit 3 deutlichen schwarzen Strichen. Hinterflügel dunkel graubraun mit dunklen Diskalflecken, lebhafter orangeroter Submarginalbinde und schwarzem Rand. Unterseite ähnlich dem ♂, etwas gelblicher, die schwarzen Flecken größer.

Ökologie. Die Falter fliegen im Juli, wahrscheinlich auch im Juni in und an trockenen Bachbetten in den wüstenartigen Gebirgen in Höhen von 1700–2000m, zusammen mit *Phoenicurusia margelanica*, immer an Plätzen mit *Atraphaxis* spec. (Polygonaceae), die wahrscheinlich die Futterpflanze der Raupen ist.

Verbreitung. Westlicher Terskey-Alatau.

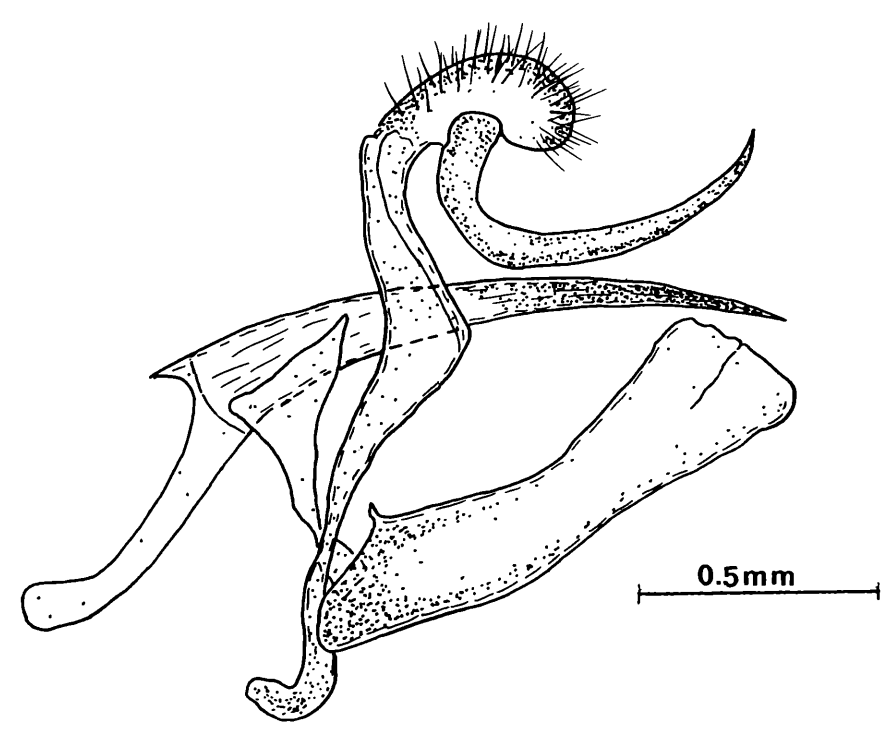


Abb. 12: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Paratypus ♂. Genitalien (ohne die rechten Valve). Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau.

Literatur

NEKRUTENKO, Y. P. (1984): A revision of the type-specimens of *Lycaena phoenicurus* group (Lepidoptera, Lycaenidae). – Vestn. zool. **1984**(6):43–49 (in russisch).

NEKRUTENKO, Y. P. (1985): New blue butterfly taxa (Lepidoptera, Lycaenidae) from Transcaucasia and Middle Asia. – Vestn. zool. **1985**(4):29–35 (in russisch).

NEKRUTENKO, Y. P. & R. M. E. EFFENDI (1983): A review of *Lycaena phoenicurus* group (Lepidoptera, Lycaenidae) with description of a new species from Azerbeijan. – Vest. zool. **1983**(4):8–15 (in russisch).

ZHDANKO, A. B. (1983): A key to the Lycaenid genera (Lepidoptera, Lycaenidae) of the USSR, based on the chrakters of the male genitalia. – Rev. Entomol. URRS **62**: 131–151 (in russisch).

ZHDANKO, A. B. (1990): New species and subspecies of the Lycaenidae (Lepidoptera) from Asiatic part of the USSR and North Iran. – Rev. Entomol. URRS **69**:134–143 (in russisch).

Erklärung der Farbtafel III (p. 323)

Abb. 1: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Holotypus ♂, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Entomologisches Museum EITSCHBERGER, Marktleuthen (EMEM). Oberseite.
Abb. 2: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Holotypus ♂, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Entomologisches Museum EITSCHBERGER, Marktleuthen (EMEM). Unterseite.
Abb. 3: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Paratypus ♀, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 4: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Paratypus ♀, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Unterseite.
Abb. 5: *Athamanthia dimorpha turgena* ZHDANKO, 1990. Holotypus ♂. Kasachstan, Transili-Alatau, 15 km S Turgen, 1200m, 4.VII.1984, leg. A. ZHDANKO, in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 6: *Athamanthia dilutior* STAUDINGER, 1881. ♂, [Fergana-Gebiet], ex coll. ERSCHOFF. in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 7: *Athamanthia sogdiana* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Karatau-Gebirge. 10 km W Dekhanobad, 22.V.1987, V. MIRONOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 8: *Athamanthia sogdiana* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Karatau-Gebirge. 10 km W Dekhanobad, 22.V.1987, V. MIRONOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Unterseite.
Abb. 9: *Athamanthia rushanica* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Ischkaschim, 9.VII.1911, L. SHELJUZHKO leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 10: *Athamanthia rushanica* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Ischkaschim, 9.VII.1911, L. SHELJUZHKO leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Unterseite.
Abb. 11: *Athamanthia issykkuli* ZHDANKO, 1990. Holotypus ♂, "Issykkul", in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.

1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	

Anschrift des Verfassers

Dr. VLADIMIR A. LUKHTANOV
sch. Revoljuzii, d. 37/1, kv. 317
St. Petersburg 195248
Rußland

LUKHTANOV, V. A.: *Athamanthia eitschbergeri* spec. nov., eine neue Art aus Kirghisien (Lepidoptera, Lycaenidae, Theclinae). – Atalanta **24**(1/2):71–74.

1	2	3
4	5	6
7	8	9
10	11	

Abb. 1: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Holotypus ♂, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Entomologisches Museum EITSCHBERGER, Marktleuthen (EMEM). Oberseite.
Abb. 2: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Holotypus ♂, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Entomologisches Museum EITSCHBERGER, Marktleuthen (EMEM). Unterseite.
Abb. 3: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Paratypus ♀, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 4: *Athamanthia eitschbergeri* LUKHTANOV spec. nov. Paratypus ♀, Kirgisien, westlicher Terskey-Alatau, zwischen Rybatschje und Orto-Tokoi, 1800m, 22–23.VII.1992, V. LUKHTANOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Unterseite.
Abb. 5: *Athamanthia dimorpha turgena* ZHDANKO, 1990. Holotypus ♂ Kasachstan, Transili-Alatau, 15 km S Turgen, 1200m, 4.VII.1984, leg. A. ZHDANKO, in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 6: *Athamanthia dilutior* STAUDINGER, 1881. ♂, [Fergana-Gebiet], ex coll. ERSCHOFF. in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 7: *Athamanthia sogdiana* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Karatau-Gebirge. 10 km W Dekhanobad, 22.V.1987, V. MIRONOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 8: *Athamanthia sogdiana* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Karatau-Gebirge. 10 km W Dekhanobad, 22.V.1987, V. MIRONOV leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Unterseite.
Abb. 9: *Athamanthia rushanica* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Ischkaschim, 9.VII.1911, L. SHELJUZHKO leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.
Abb. 10: *Athamanthia rushanica* ZHDANKO, 1990. Paratypus ♂, Tadschikistan, Ischkaschim, 9.VII.1911, L. SHELJUZHKO leg., in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Unterseite.
Abb. 11: *Athamanthia issykkuli* ZHDANKO, 1990. Holotypus ♂, "Issykkul", in Zoologisches Institut (St. Petersburg). Oberseite.

Farbtafel III

